

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 21 (1899)
Heft: 33

Anhang: Beilage zu Nr. 33 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Brieftaschen der Redaktion.

Frau S. G. in St. Ihre Auffassung ist durchaus richtig; aber eben deshalb sollte die Thatache Ihren Schmerz nicht verschärfen können, daß im Gegenteil zu manchem andern ihrem verstorbenen Gatten kein öffentlicher Nachruf gewidmet worden ist. „Der Nachruf in der Zeitung ist eine von Freude seines veranlaßte, oft schwachbegründete und der Wirklichkeit nicht voll entsprechende Kundgebung, über welche der Verstorbene in Scham erstickt müßte, wenn er noch im Falle wäre, seinen Nekrolog lesen zu können. Wer großen Erfolg hatte im Leben, der ist nach seinem Tode eines öffentlichen Nachrufs sicher. Mancher beschwört zu Lebzeiten sein Gewissen, um bei seinem Tode in der Zeitung als ‚redlicher Mann‘ gepriesen zu werden.“ u. s. w. Es liegt viel Wahres in diesen wenigen Sätzen, aber überall zutreffend sind sie doch

nicht. Ihr Gatte hat sich stillschweigend mit seinem Geschick abgefunden, und er würde es wohl kaum gut heißen, wenn Sie zu seiner Entlastung dem vom Glücks unverdienten einen Stein in die Grube nachsenden wollten. Sie haben ohne Nachruf das Bewußtsein, einen edlen, grundbraven Mann als Gatten bejehrt und verloren zu haben. Wenn Sie aber des andern Verstorbenen Nachruf bemängeln und die ihm gespendeten Kränze zerplücken, so nehmen Sie der betroffenen Witwe den einzigen Trost, und dieser Herzlosigkeit werden Sie sich nicht schuldig machen wollen. Suchen Sie also die nötige Ruhe zu gewinnen und dann handeln Sie im Sinne des Verstorbenen.

Anbekannter in S. Wir sind der kommenden Dinge gern gewärtig, doch muß der passende Zeitpunkt vorher vereinbart werden. Inzwischen freundlichen Gruß.

L-Arzt Fch Spengler**Wolfhalden**

dipl. Elektro-Homöopath, patent. Specialist für Massage und schwedische Heilgymnastik behandelt mit günstigen Erfolgen sämliche akuten, wie chronischen Krankheiten und (wenn nur einigermassen rechtzeitig angemeldet) auch die unheilbaren.

Sprechstunden:

in Wolfhalden, Bodanía, an Werktagen 8—9 und 11—12 Uhr, an Sonntagen 1—2 Uhr;

in Heiden, Pension Neubad, an Werktagen abends 5—6 Uhr (Donnerstags und Sonntags ausgenommen);

in Walzenhausen, Hotel Bahnhof, je Donnerstag 2—4 Uhr. [2448]

Telegrammadresse: Spenglerius, Wolfhalden.

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Ansuchenbegreben muss das Porto für Rückantwort befleißigt werden. Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Insätze, die mit Chiffre beszeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingesetzt werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellen suchend fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

E sollen keine Originalauszüge eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden an bestem Weise in Klavierform eingeliefert.

Werste, welche in den laufenden Wochennummern erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Gesucht:

in ein grösseres Lingeriegeschäft tüchtige Weissnäherin von Hand und Maschine. Guter Lohn und dauernde Arbeit wird zugesichert. Offerten unter Chiffre OL 2581 befördert die Exp. [251]

Modistin**gesucht,**

durchaus tüchtig, erste Kraft, zur selbständigen Leitung eines Detailgeschäfts. Jahressette.

Offerten mit Gehaltsansprüchen und Angabe bisheriger Thätigkeit befördern unter Chiffre B 3471 Y **Haasenstein & Vogler, Bern.** [253]

Für Töchter!

Kaufmann. Töchterinstitut Konstanz.

Seit 1887.

Bewährte Anstalt für gründliche Ausbildung in sämtlichen Komptofächern, fremden Sprachen, Stenographie etc. Nächster Eintritt am 2. Oktober. Prospekte und Referenzen durch den Direktor: **J. Kaiser.** [2537]

Pension familie.

Mme. E. Lehmann, Villa-mont Sablons 27, Neuchâtel, würde zur Erlernung der französischen Sprache 2—3 Töchter aufnehmen. Schöne Zimmer. Garten. Prospekt und Referenzen zu Diensten. [2529]

Lugano.

Gebildete Witwe, ehemalige Lehrerin, die ihre eigene kleine Villa bewohnt, wünscht einige Töchter aufzunehmen, die die italienische Sprache gründlich zu erlernen wünschen. Angenehmes Familienleben. [2528]

Nina Magrini, Veda, Perlasca. Referenzen: Hr. Emille Rava, Rapportantin, Lugano; Hr. Giov. Egli, Kassier, Lugano; Frau Hirt-Wyss, Hotel Europe, Lugano.

Töchter-Pensionat

à Corcelles près Neuchâtel (Suisse). Melles. Morard können diesen Herbst wieder einige Töchter aufnehmen. Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Handarbeiten etc. Angenehmes, christliches Familienleben. Schöne Lage mit Aussicht auf den See und die Alpen. Pensionspreis mässig

**Kinder-Milch****Sterilisierte Alpenmilch**

der Berneralpen - Milchgesellschaft.

Von den Kinderärzten als zweckmässigster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen.

Kräftigste und zuverlässigste Kludermilch, seit Jahren bewährt. [2165]

In den Apotheken. Wo keine solchen, wende man sich an die Gesellschaft in Stalden, Emmenthal.

Pension und**Badeanstalt, „Neubad“ Heiden**

(Kant. Appenzell A.-Rh., Schweiz)

Pensionat für Freunde der Elektro-Homœopathie „Sauter“

Specialist hiefür L-Arzt Fch. Spengler, Wolfhalden.

Besitzer: F. Bänziger-Zahner.

Heilkosten: Sämtliche Hauptmedikamente und Hilfsmittel des Elektro-Homœop. Instituts Genf. Manuelle Massage und schwedische Heilgymnastik. Mineral-, Sool-, Ficht-n-, Molken- und elektrische Bäder. Douchen. — Das ganze Jahr geöffnet. — Weitere Auskunft erteilen und Anmeldungen nehmen gerne entgegen

2433] Der Besitzer und der Arzt.

Kinderheim „Grossmatt“

im Aegerital.

Station für erholungsbedürftige Kinder. Das ganze Jahr geöffnet. Prächtige Lage. Schöne Wohn- und Schlafräume. Badezimmer. Privatunterricht. Aerztlicher Leiter: Herr Dr. Hürlimann, Besitzer der Erholungsstation am Aegerisee. 2206]

J. Nussbaumer-Item, Lehrer, Propr.

Villa Paracelsia

Chatelaine bei Genf.

Hygienische Kuranstalt. Behandlung chronischer Krankheiten mit Anwendung der Naturheilmethoden: Hydrotherapie, Massage, Elektroaktivität, Luft- und Sonnenbäder (System Kneipp), Diätkuren (Vegetarismus), Elektro-Homœopathie und Homœopathie.

Grosser Park und herrliche Spaziergänge. [2412]

Jede Auskunft wird bereitwillig erteilt von

Direktor Dr. Imfeld.

Institut Hasenfratz in Weinfelden

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von

körperlich und geistig Zurückgebliebenen.

Erste Referenzen. [1797]

Hotel & Pension „Frohsinn“

Weisstannen (St. Galler Oberland)

1000 Meter über Meer

empfiehlt sich bestens zur Aufnahme von Kurgästen und Touristen. Geräumige Lokalitäten; freundliche Zimmer; gute Küche; reelle Getränke; aufmerksame Bedienung; billige Pensionspreise. Prospekte und weitere Auskunft gratis.

2498] Eigentümer: Anton Pfiffner-Bleisch.

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz ♦ HERISAU ♦ (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12½ Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.

Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.

Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherem Erfolg.

L-Arzt Fch Spengler**Wolfhalden**

dipl. Elektro-Homœopath, patent. Specialist für Massage und schwedische Heilgymnastik behandelt mit günstigen Erfolgen sämliche akuten, wie chronischen Krankheiten und (wenn nur einigermassen rechtzeitig angemeldet) auch die unheilbaren.

Sprechstunden:

in Wolfhalden, Bodanía, an Werktagen 8—9 und 11—12 Uhr, an Sonntagen 1—2 Uhr;

in Heiden, Pension Neubad, an Werktagen abends 5—6 Uhr (Donnerstags und Sonntags ausgenommen);

in Walzenhausen, Hotel Bahnhof, je Donnerstag 2—4 Uhr. [2448]

Telegrammadresse: Spenglerius, Wolfhalden.

Pensionat J. Meneghelli**Tessere bei Lugano**

(Italienische Schweiz).

Gründliche Erlernung der italienischen Sprache. Vorbereitung auf die Post-examen. Schöne Lage auf dem Lande. Gute Referenzen. Preis 80 Fr. monatlich. Prospekte durch den [2535]

Direktor Prof. J. Meneghelli.

Schnelles Lernen

2515] der modernen Sprachen. (H 7273N)

6monatlicher Kursus. — Mässiger Preis. Prof. H. Dulau, Hauterive (Neuchâtel).

Chemische Waschanstalt und Kleiderfärberei**Sprenger-Bernet**

[2470] St. Gallen

Konkordiastrasse 3 und Neugasse 48.

Sorgfältige u. prompte Bedienung.

Telephon.**Erholungsbedürftige**

finden jederzeit freundliche Aufnahme in einem Privathause. Gute, bürgerliche Küche. Gute Rosshaararbeiten. Komplette Bade-Einrichtung. Pensionspreis samt Zimmer Fr. 2.30 bis Fr. 2.50. Prospekt sei det [2457]

Pension Füssler, Heiden.

Feinsten**Carolinien-Reis**

speciell für Risotto

(H 1726 G) empfiehlt [2384]

Emil Sacher z. Waldhorn

St. Gallen.

Geschäftsverkauf.

Ein seit Jahren auf dem Platze Zürich bestehendes Broderiegeschäft ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Mit demselben könnte event. einer der schönen Zeichnungs-sammlungen übergeben werden, und bietet dies Damen, die hiefür Talent und Geschmack haben, sichere Existenz. Gefl. Anfragen erbeten unter Chiffre 2533 an die Expedition. [2533]

Haarfärbekamm, Pat. Hoffers,

selbstthätig beim Kämmen

grau od. rote Haare

blond, schwarz

farbend

Haarfärbekamm [2218]

Patent Hoffers

Gänzl. unschädlich

jahrelang brauchbar.

Stück 4 Fr. —

Durch P. E. E. Nagel,

Hallwilstrasse 32, Zürich III.

632

Glofen-Nachtlüft, bewahrt seit 1809, geruchslos; die beste Beleuchtung für Schlaf- und Arbeitszimmern. Auszeichn. u. A.2 Ehrendiplome, 4 Silberne u. 2 goldene Medaillen (Leibniz 1890 u. Nürnberg 1891).

Hygienische Schutzartikel für Damen.

Preisliste sende verschlossen. [2421]

A. Reimer, Sanitätsgeschäft, Basel.

Briefkasten der Redaktion.

Frau E. W. in B. Es ist schwer, in solcher Sache ein richtiges Urteil abzugeben, ohne die näheren Verhältnisse ganz genau zu kennen. Wir betrachten den längeren Aufenthalt in einer Drienerheilanstalt, milden benannt „Abilitentenanstatorium“ keineswegs als eine entehrnde Thatsache, und doch liegt im Verbergen dieses Umstandes ein Moment, das eventuell schwer ins Gewicht fällt. Unseres Erachtens hätte die Tochter der Verlobung vorsichtig davon in Kenntnis gesetzt werden sollen. Eine Gewähr für die Zukunft

bietet der frühere Aufenthalt in einem solchen Sanatorium nur dann, wenn auch nach der Entlassung die Abstinenz streng beibehalten wird. Von dieser prinzipiellen Stellungnahme muß die Braut unbedingt rechtzeitig in Kenntnis gesetzt sein, damit sie sich mit der Frage befassen und ihren eigenen Entschied treffen kann. Nur wenn sie über den Fall genau orientiert ist, wenn sie die im Hinterhalt lauernde Gefahr kennt, kann sie den Entschluß fassen, derselben entgegenzugehen oder nicht. Eine Tochter mit ausgesprochenem, strengem, müttlerischen Pflichtgefühl könnte im Hinblick auf die event. Nachkommenchaft leicht dazu kommen, auf die

eheliche Verbindung mit dem in dieser Weise belasteten Manne zu verzichten.

Kräftigungskur bei Lungeneleiden.

Herr Dr. Griss in Ludwigsburg (Württ.) schreibt: „Dr. Hommel's Hämatojen habe ich bei einem Lungenschwindsüchtigen angewandt. Die appetitanregende Wirkung war gleich auffallend für Arzt und Patient. Ein Gewichtabnahme (in 4 Wochen 18 Pfund) hörte im Verlauf der Kur vollständig auf.“ Depots in allen Apotheken. [1072]

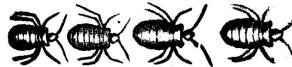
Gravier-Anstalt

vom
W^o Rietmann-Rheiner

St. Gallen 2586

empfiehlt sich zur Anfertigung von **Gravuren aller Art** auf Bestecke, Gold- und Silbergegenstände, Alben etc. Bei Gravuren von Dutzend Bestecken für Aussteuern, Hotels etc. entsprechende Preismässigung.

Ausgesetzte Monogramme auf Poesie - Alben, Briefmappen, Visite-kartentischchen etc. in Gold, Silber und Elfenbein, sowie alle in das Fach einschlagenden Arbeiten, als Stempel, Petschaffen, Paginiermaschinen, Stahl- und Kautschukstempel etc. (H2620G)



Das beste Mittel zur gänzlichen Ausrottung der so lästigen **Schwabenkäfer** und **Wanzen** versendet à je 2 Fr. unter Garantie vollständiger Ansrottung [2486]

J. Urech, Buchdrucker
Brunegg bei Lenzburg.
Zeugnisse und Dankesbriefen franko zu Diensten.

Waffeln

Marke „Rooschüz & Cie.“

- I. Wiener Waffeln
- II. Englische Waffeln
- III. Dessert-Waffeln
- IV. Russische Waffeln,
Marke „Zar“
- V. Suprême, Marke „R. & Co.“
- VI. „Othello“-Waffeln
sind erhältlich in den meisten **Konditoreien, Spezerei- und Kolonialwarenhändlungen, Delikatessengeschäften** etc. [2525]

Man verlange gefl.

Waffeln

Marke „Rooschüz & Cie.“

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, übermittelt franko gegen einen Ersendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813]

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen. Verhütung u. Heilung.

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete Eisenblätter von **Joh. P. Mosimann**, Apoth., in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Käffigungsmittel. Gegen Appetitlosigkeit, Blähung, Blutarmut, Nervenschwäche unübertrifftbar an Güte. — Feinste Blutreinigung. — [2487]

Hat sich **30** Jahren seit bewährt.

Die Flasche à Fr. 2½ mit Gebrauchs-anweisung zu haben in allen Apotheken und Droguerien. [H3000 Y]

Seidensstoffe, bewahrt gediegenste Fabrikate in allen Modafarben, auch in schwarz u. weiss, grösste Ausw. eidene Costumes, Blousen und Jupons. — Anfertigung eidener Toiletten. — Verkauf Meter- und Robenweise. [2127] eidene Resten u. zurückgesetzte Seidenstoffe, extra billig. eidenmuster stehen franko z. Diensten. Kolor. M.-ebilder gratis. Oettinger & Co., Zürich. Seiden- und Modehaus ersten Ranges.

Töchter-Institut in Aarburg.

Im Monat September können wieder einige Zöglinge Aufnahme finden. Für Prospekte und Referenzen wende man sich gefl. an den Vorsteher

[2538] H. Welti-Kettiger.



Eine Frage.

Die Frage der Ernährung des Volkes ist mit Recht zu allen Zeiten als eine der ernstesten betrachtet worden. Heutzutage vornehmlich ist es von hoher Wichtigkeit, den Konsumenten aufzuklären über den Nährwert und die hygienischen Eigenschaften der verschiedenen Gebrauchsgegenstände, die ihm angeboten werden. — Unter den Nahrungsmitteln, die alle zum Wiederaufbau unseres Organismus dienende Stoffe enthalten, haben wir nur zwei Getränke: Milch und Cacao. Ausschließliche Ernährung mit Milch erzeugt aber leicht Widerwillen, während dies mit Cacao, insbesondere mit Cacao Suchard, nicht der Fall ist. Cacao Suchard ist leicht löslich und leicht verdaulich, seine Zubereitung ist die denkbar einfachste und sein Preis verhältnismässig billig, denn 5 Gramm genügen zu einer Tasse ausgezeichneten Cacao, 1 Ko. zu 200 Tassen.

[2036]

Luft- u. Alpenkurort Weisstannen

1007 Meter ü. Meer. Station Mels Kanton St. Gallen.

Hotel & Pension Alpenhof.

Sehr gesunde, milde Alpenluft, stärkendes Klima. Kuh- und Ziegenmilken. Anerkannt gute Küche u. d. Keller. Offenes Bier. Freundliche, nette Zimmer. Bäder. Grosser, schattiger Garten. Schönste und ruhigste Lage im Thale, am nächsten dem Fisch-ewald (10 Minuten). Zahlreiche, hübsche Spaziergänge. Wasserfälle. Route von M. hochromantisch und aussichtsreich. Fahrpost — Privatfuhrwerk. Telefon und Telegraph im Hause. Pensionspreis von 4 Fr. an (4 Mahlzeiten). Billiges Arrangement für Familien. Ausgangspunkt für grosse Bergtouren. Referenzen zu Diensten. Prospekte mit Ansicht gratis und franko. Höchst empfiehlt sich der Eigentümer

[2455]

A. Tschirky.

..... Frau E. Strauß
Nachfolgerin von Fräulein A. Wegmann

Thalacker II, beim Paradeplatz, Zürich I.

empfiehlt den geehrten Damen aufs beste ihr reich und frisch assortiertes Lager in Bandarbeiten, Kreuzstick u. Gobelinarbeiten, Kunststicken, gezeichnete Kinderkonfektion. Grosse Auswahl in gezeichneten russischen und gewöhnlichen Leinenarbeiten. Nach auswärts Auswahlsendungen.

Fortwährende Neuheiten.

W^o Hefti-Feurer
Schmiedgasse 14, St. Gallen
(Multergass-Durchgang)

Specialblumengeschäft
(Extra-Ausstellungszimmer)
[2534] in
künstlichen Blumen-Bouquets
Jardinières etc.

Dankbare
Verlobungs-Aussteuer-Geschenke
Brautkränze, Schleier
Präparierte
Pflanzen-Dekorationen etc.
Geschmackvolle
Arrangements v. Jardinières etc.
Billige Preise. Prompte Bedienung.

SCHULERS
Salmiak-Terpenin
Waschpulver
ist anerkannt
vorzüglich!

Uebertall vorratig. Nachnahmungen
weise man zurück. [2297]

Hygieneische
Einlage - Sohlen
aus imprägniertem
Asbest-
Gewebe

Schweiz. Medizin.- u. Sanit.-Gesch. A.-G.
v. C. Fr. Hausmann
Hechtpotheker
ST. GALLEN



besiegeln
alle Fussübel,
Schweissfüsse,
halten den Fuss im
Sommer kühl, im
Winter warm. Angabe
der Fußlänge in Centi-
meter erbeten.

Zur Verhütung und Behandlung von wunden Füssen wird ferner empfohlen:

Hydrotin
Bor- und Zink-Lanolin
Antisept. Wundpasta
Fuss-Streupulver
Dermasot etc.

→ Touristen-Pflaster ←

Versende diesjährigen, selbstgeernteten

Blütenhonig

1 Kg. zu Fr. 2.60, 2 Kg. zu Fr. 5.—,
5 Kg. zu Fr. 12.—. Feinste Qualität.

Bienenstand: 1257 M. u. M.
J. B. Fatscheider, Bienenzüchter,
(H1071Ch) Münster (Graubünden). [2471]

→ Brillant-Seife ←

wird von jeder sparsamen Hausfrau gebraucht, welche darauf sieht, bei bestmöglicher Schonung eine blendend weisse Wäsche zu erhalten. Schlechte Seifen machen die Wäsche brüchig und ruinieren sie schliesslich vollständig. Verlangen Sie Gratis-Musterstücke.

(H 1200 Q)

[2362]

VIKING sterilisierte & condensierte Milch ohne Zuckerzusatz von **HENRI NESTLÉ**
Verkauf in Apotheken, Droguerien und Spezereihandlungen (G 0091 H)

2272



[2517]

Neu! Enthält bereits alle nötigen Zusätze zum **Matt-** und **Glanzbleigeln**, daher von jedermann nach seinem altgewohnten Verfahren **kalt**, **warm** oder **kochend** mit gleich guter Wirkung verwendbar, auch ohne Vor-trocknen der Wäsche. Angenehmes Plätteln, leichte Löslichkeit, große Ergiebigkeit, vorzüglichst schnelles und der Wäsche zuträglichstes Stärkemittel. Vorläufig in Paketen zu 20 Cts. in allen Kolonialwaren-, Drogier- u. Seifengeschäften. Die Verkaufsstellen sind durch Plakate mit obiger Pyramiden-Marke ersichtlich.

Heinrich Mack (Fabrikant von Mack's Doppel-Stärke), **Ulm a/D.**

Schriftstellernden Damen u. Herren

von erprobter Kompetenz übertragen wir gutes Uebersetzungs-Material (engl., franz. und ital. Zeitungsromane) zu sehr günstigen Bedingungen. [2532]

Internationale Verlagsanstalt, Berlin W 62.



INSEKTENSEIFE

Man verlangt Prospektus!

Alleinige Fabrikanten **Engler & Co.** Seifenfabrik Lachen - Vonwil bei St. Gallen.

Von allen Mitteln zum Schutz gegen das Ungeziefer ist dasjenige das sicherste, welches als Seife zum Waschen und Scheuern benutzt werden kann. Höchste Auszeichnung an der internat. Hundeausstellung Winterthur 1898.

Schutzmarke: 3 waschende Zwerge. [2453]

Zu beziehen: in Spezereien, Drogierien und Apotheken.

Bestes Mittel gegen Ungeziefer



Sumatra-Kaffee

durch uns direkt von der Plantage importiert

liefern wir zu Fr. 1.40 per Kilo, bei Abnahme von Originalsäcken von ca. 60 Kilo bedeutend billiger. Muster von 1 Kilo à Fr. 1.40 plus Porto stehen gegen Nachnahme zu Diensten. [2466]

Isler & Co., Winterthur.

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auskommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeföhrter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: *Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1.20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen.* [2176]

Ville de Neuchâtel (Suisse).
Enseignement de la langue française.

Classes spéciales de français pour jeunes étrangères.

Degré supérieur (A).

18 heures de français. — Littérature française. — Géographie. — Cours facultatifs en commun avec l'Ecole supérieure des demoiselles.

17 heures de français. — Géographie. — Histoire. — Cours spécial de français pour commençantes 4 heures. [2541]

Nouveau trimestre: 29 Aout 1899.

S'adresser pour programmes et renseignements au Directeur: Dr. J. Paris. (H 7794 N)

Haushaltungsschule und Töchterpensionat in Neuenburg.

Direktion: Herr und Frau Professor Lavanchy.
Koch-, Haushaltungs- und Handarbeitskurse. Erlernen der französischen Sprache. Unterricht im Hause oder Besuch der Stadtshulen. Angenehme Lage; grosser Garten. Sorgfältige Pflege. Jährlicher Preis 900 Fr. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. [2135]



Telfaden.

Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards. Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat.

In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu beziehen. (H 752 Z) [2118]



Direkt von der Weberei:

— Leinen —

[1804]

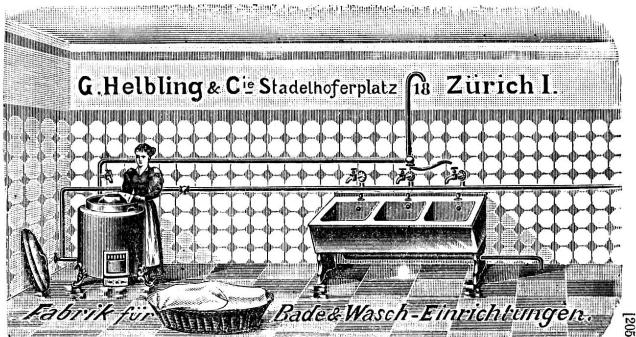
Tischzeug, Servietten, Küchenleinwand, Handtücher, Leintücher, Kissenanzüge, Taschentücher etc. Monogramm- u. a. Stickereien. Etamines. Grösste Auswahl. Nur bewährte, dauerhafteste Qualitäten; für Braut-Ausstreuern besonders empfohlen. Billige, wirkliche Fabrikpreise. Muster franko.

Mechan. und Hand-Leinenweberei
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).

Kaysers Kindermehl

leicht verdaulichstes und nahrhaftestes. Verhütet stets Erbrechen und Diarrhoe, was durch zahlreiche Atteste anerkannt ist. Erhältlich in 1/4 Kilo-Packung à 50 Cts. in den meisten Apotheken und Kolonialwarenhandlungen. [1926]

Fr. Kayser, St. Margrethen (Kt. St. Gallen).



Trunksucht-Heilung.

2350 Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befnde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall, wo ich hinkomme, empfehlen. Militärstrasse 94, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Werndl. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert Werndl, Militärstrasse 94, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertr. Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“

